

Pressemitteilung

28.01.2015

Über Hannover nach Rio

Sören Kah gibt Marathon-Comeback – HAJ Hannover Marathon auch im Jubiläumsjahr auf Rekordkurs

Lisa Hahner hat es vorgemacht, nun zieht mit Sören Kah ein weiteres deutsches Marathon-As nach. „Ich will den Start in Hannover nutzen, um mich auf den richtigen Weg zu den olympischen Spielen 2016 in Rio zu begeben“, erklärte der 32jährige Hoffnungsträger der Marathonszene, der nach seiner persönlichen Bestzeit aus dem Jahr 2012 (2:13:59) und langen Verletzungssorgen in der niedersächsischen Landeshauptstadt „endlich mal wieder einen Marathon gut durchbringen will.“ Dabei haben ihn Rahmenbedingungen, Organisation und Strecke von einem Start beim HAJ Hannover Marathon am 19. April überzeugt, aber auch der Rat von Lisa Hahner, die im Vorjahr ihr Hannover-Debüt verletzungsbedingt hatte abbrechen müssen.

„Sie hat dennoch nur Gutes erzählt, und da Hannover schon länger bei mir in der Auswahl stand, war die Entscheidung dann nicht mehr schwer“, so Kah, der sich in einem Trainingslager im Februar/März in Kenia noch den nötigen Feinschliff holen will.

Von Hahner kam die Kampfansage aus dem Trainingslager in Äthiopien per Videobotschaft: „Ich habe Hannover noch Einiges zurückzugeben und mit mir selber noch eine Rechnung offen“, so die Sympathieträgerin, die am 19. April endlich „die 2:30 Stunden knacken will.“

Für das Starterfeld der Männer hat Athletenmanager Christoph Kopp (Berlin) bereits drei Top-Athleten verpflichten können, deren persönliche Bestzeiten deutlich unter dem aktuellen Streckenrekord von 2:08:32 Std. liegen. „Natürlich wollen wir versuchen diese Bestmarke anzugreifen“, so Kopp, der auf das kenianische Trio Ronald Korir (PBZ 2:07:29), Josphat Ndambiri (2:07:36) und Chesari Kirui Jacob (2:07:46) setzt: „Mit ihnen und den weiteren bislang verpflichteten Athleten erfüllen wir auch auf jeden Fall wieder die Voraussetzungen für das „Silber Label“ des internationalen Leichtathletik-Verbandes IAAF. Weitere Abschlüsse werden wir in den nächsten Wochen verkünden können.“

Den Titel des „Niedersächsischen Mannschaftsmeisters“ wollen die Cracks des noch jungen Clubs Hannover Athletics ins Visier nehmen. „Wir versuchen mit einem Schnitt von 2:35 Stunden ins Ziel zu kommen und rechnen uns dann schon Chancen auf den Sieg aus“, so Steffen Lang, der gemeinsam mit seinen Teamkollegen Christian Schlamelcher und Christian Wiese die lokale Flagge hochhalten will.

Wie schon in den Vorjahren ist auch die Jubiläumsauflage des größten Laufevents Niedersachsens wieder auf Erfolgsspur. „Wir können aktuell eine Steigerung der Meldungen von über 24 Prozent gegenüber des Rekordlaufs im letzten Jahr vermelden“, verkündete Organisatorin Stefanie Eichel stolz: „Dabei freut es uns ganz besonders, dass vor allem auf der Marathondistanz mit einer Steigerung von gut 30 Prozent der Zuwachs so enorm ist.“ „Und wie es sich für einen Geburtstag gehört, haben wir uns auch besondere Gäste eingeladen“, so Eichel weiter. 25 ausgesuchte „Jubiläumsläufer“ sind seit Jahresbeginn als laufende Botschafter des HAJ Hannover Marathon unterwegs. Einer davon ist Stephan Lehmann, der in Hannover seinen ersten Marathon absolvierte, seine persönliche Bestzeit vorlegte und im Jubiläumsjahr nunmehr zum 30. Mal die Königsdistanz in Angriff nehmen wird.

Michael Kramer
- Pressesprecher -

eichels: Event GmbH
Leinstraße 31
30159 Hannover
www.eichels-event.com